

LEONBERGER KREISZEITUNG

Kleine Artisten schwingen am Trapez
veröffentlicht am 19.08.2010

Weissach Beim Kinder-Mitmach-Zirkus können sich die Kinder als Clowns, Akrobaten oder Tänzer probieren. Von Diana Sprung

Zirkuszelte, Wohnwagen und Kinderlachen: Im Vereinsgarten des CVJM-Hauses sind in dieser Woche die kleinen Artisten los. "Den Kinder-Mitmach-Zirkus gibt es zum siebten Mal", erzählt Nadina Wörn vom Jugendreferat Weissach. Das engagierte 2004 beim Sommerferienprogramm erstmals den Zirkus Bingo, der von dort an die Kinder für Akrobatik und andere Kunststücke begeisterte.

"In diesem Jahr nehmen aber nur 18 Kinder teil. In den letzten Jahren waren es sonst immer um die 30. Vielleicht sind dieses Mal mehr Familien in den Urlaub gefahren", vermutet Wörn. Doch die Kinder, die dabei sind haben eine Menge Spaß. "Ich war schon letztes Jahr hier. Und mir hat es sehr gut gefallen. Am meisten Spaß macht es mir, am Trapez zu schwingen oder zu turnen", erzählt Isabell Kohler. Während die Achtjährige den Hula Hoop-Reifen um die Hüften schwingt, balancieren die anderen Kinder im Alter von sieben bis zehn Jahren Teller auf Stöcken oder studieren Sketche ein. "Es ist wirklich erstaunlich, wie schnell manche Kinder ihre Texte lernen", sagt Dana Fiala vom Zirkus Bingo.

Die ehemaligen tschechischen Staatsartisten machten sich vor 14 Jahren mit ihrem eigenen Zirkus selbständig. Seit zwölf Jahren bietet die Familie Fiala nun den Kinder-Mitmach-Zirkus in vielen Orten in der Umgebung an. Egal ob in Weissach, Leonberg oder Herrenberg, ihr Zirkusprogramm ist bei den Gemeinden gefragt. Und natürlich bei den Kindern, so wie bei Tanja Gläser. "Ich war letztes Jahr schon hier und es hat alles richtig Spaß gemacht. Es ist toll, dass man so viele neue Sachen ausprobieren kann", erzählt die Achtjährige. Das wollte auch Lea Pflüger unbedingt mal machen: "Letztes Jahr hab ich meiner Schwester zugeschaut. Dieses Jahr wollte ich selbst dabei sein. Am besten gefällt es mir, mit Ringen zu jonglieren", sagt die Siebenjährige.

Doch auch sonst bietet der Zirkus den Kindern viele Möglichkeiten sich auszuprobieren. "Ob als Clowns, am Trapez oder bei der Bodenakrobatik, jedes Kind findet etwas, das ihm ganz besonders Spaß macht", erklärt Fiala. "Das ist bei uns ganz klar das Trapez", sind sich Svenja Zeissner und Lis Maier einig. "Es macht einfach Freude zu sehen, wie viel Spaß die Kinder haben", sagt Dana Fiala. Wichtig findet sie auch, "dass die Kinder zu Beginn selbst entscheiden dürfen, was sie bei der Aufführung zeigen wollen". Die findet am Freitag um 14 Uhr im CVJM-Vereinsgarten in der Jahnstraße statt. "Auch wenn es während den Proben oftmals chaotisch zugeht. Bei der Aufführung klappt dann meistens alles", zeigt sich Nadina Wörn zuversichtlich während die Kinder in luftiger Höhe am Trapez und am Vertikalseil für ihren großen Premiertag proben.